

FGL-Fraktion, Dr. Dorothee Jacobs-Krahen, Buhlenweg 7a, 78467 Konstanz

Dr. Dorothee Jacobs-Krahen,
Gemeinderätin

Kontakt:
07531/73682

d.jacobs-krahen@t-online.de

19.02.2024

Die FGL stellt die Anfrage, ob Stadt/Stadtwerke/WOBAK/Spitalstiftung eventuell zusammen mit Betrieben oder den Kammern beabsichtigen, die Förderrichtlinie „Junges Wohnen“ in Anspruch zu nehmen, um mietpreisgünstige Wohnheimplätze für Auszubildende in Konstanz zu schaffen.

Das Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg unterstützt mit der Förderlinie „Junges Wohnen“ 2024 die Schaffung von Wohnheimplätzen für Auszubildende und knüpft damit an eine gleichnamige Initiative des Bundes an.

Interessenten werden aufgefordert, bis zum 30. April 2024 ihr Interesse für die Förderung eines beabsichtigten und bereits konkretisierten Bauvorhabens beim Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen anzumelden.

Ein Azubi-Wohnheim ist als Maßnahme der Nachwuchskräfteförderung in das Handlungsprogramm Wirtschaft 2030 der Stadt Konstanz aufgenommen worden, um dem Fachkräftebedarf entgegen zu wirken und die Attraktivität der Arbeitgeber in Konstanz zu erhöhen. Bei einer Umfrage unter 15 der größten Ausbildungsbetriebe in Konstanz 2019 gaben alle 15 befragten Betriebe an, dass ein Azubi-Wohnheim notwendig ist. Da in Konstanz vermehrt Auszubildende aus einem größeren Umkreis kommen, z.B. für die Ausbildung zum Binnenschiffer, ist mietpreisgünstiger Wohnraum in Wohnheimen dringend vonnöten.